

Vollzug der Trinkwasserverordnung und des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes

Wasch- und Reinigungsmittel enthalten bekanntlich Phosphate. Selbst bei ordnungsgemäßer Abwasserbehandlung gelangen diese in die Gewässer und beeinträchtigen die Wassergüte nachteilig. Die jeweilige Wasserhärte beeinflusst die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln. Bei härterem Wasser wird mehr, bei weicherem Wasser weniger Waschmittel benötigt, um den gleichen Reinigungsgrad zu erzielen.

Damit Sie die Dosierungsempfehlungen der Hersteller dieser Produkte sinnvoll anwenden können, haben wir aufgrund der letzten Trinkwasseruntersuchung vom Dezember 2019 eine Übersicht über den Wasserhärtebereich, den ph-Wert und den Nitratgehalt des Trinkwassers erstellt:

Wasserversorgungsanlage	Ph-Wert	Grad dH	Härtebereich	Nitrat mg/l
Stammbach (mit Rindlas und Gundlitz)	8,4	5,42	Weich	18
Weickenreuth	8,2	5,25	weich	
Zweckverband Karlsberggruppe (Förstenreuth, Oelschnitz, Querenbach, Fleisnitz, Tennersreuth)	8,0	7,62	mittel	23